

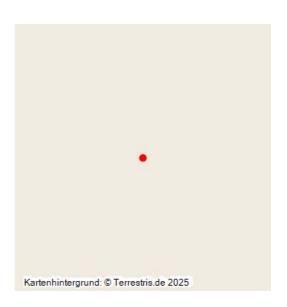


Schaufelradbagger SRs 1300 / 1506

Schlagwörter: Schaufelradbagger Fachsicht(en): Denkmalpflege Gemeinde(n): Jänschwalde Kreis(e): Spree-Neiße Bundesland: Brandenburg







Der Schaufelradbagger ist in der Kohlegewinnung des Tagebaus Jänschwalde tätig. Er trägt die Mittelmassen des Abraums ab und übergibt sie an einen Bandwagen BRs 1400, der sie verkippt bzw. sie zum Absetzer auf die andere Seite des Tagebaus befördert, die bereits ausgekohlt ist. Darüber hinaus gewinnt der Bagger nach Beseitigung des Abraums auch Braunkohle aus dem Flöz und übergibt sie einer Bandanlage, die sie zur Kohleverladung bringt.

Im Folgenden sind die technischen Daten des Baggers aufgelistet:

Gerätetyp: SRs 1300 LEAG Gerätenr.: 1506

Baujahr: 1978

Hersteller: VEB Schwermaschinenbau Georgi Dimitroff Magdeburg

Länge 80,50 m Breite 20 m Höhe 30,40 m

Gewicht 1.645 t

Energieeinspeisung 6kV-Leitungstrosse

Theoretische Förderleistung maximal 3.500m³/h

Maximale Abtragshöhe 24 m

Maximale Abtragstiefe - 2,50 m

Ein Schaufelradbagger besteht aus einem Fahrwerk, einem Radausleger mit Förderband und Schaufelrad, einem drehbaren Oberbau auf dem Fahrwerk und einer Verladevorrichtung mit einem zweiten Förderband.

Die namensgebende Fördereinrichtung ist ein sich kontinuierlich drehendes Schaufelrad, das sich am Ende des Radauslegers

befindet. Das Schaufelrad steht in der Regel senkrecht. Zusätzlich ist auch der Radausleger selbst vertikal schwenkbar, wodurch die Abtragshöhe definiert wird. Schaufelradbagger werden sowohl im Kohleabbau als auch im Vorfeld zum Abtrag von Abraummassen eingesetzt. Über eine Verladevorrichtung gelangen diese auf eine Förderbandanlage oder einen Bandwagen oder sie werden direkt wieder in die Grube verkippt.

Der Schaufelradbagger SRs 1300 / 1506 ist mit einem Raupenfahrwerk ausgestattet, über dem Aufenthalts- und Sanitärräume sowie Werkstätten eingebaut sind. Oberhalb dieser Räume treffen die Förderbänder des Radauslegers und der Verladestation aufeinander und übergeben das geförderte Material, das das Schaufelrad herausgelöst hat. Sowohl nahe dem Schaufelrad als auch an der Verladevorrichtung sind Kanzeln montiert, in denen Aufsichtspersonen das Gerät überwachen und steuern. Ein Gegengewicht, Vorrichtungen für die Bedienung oder Reparatur des Geräts und die benötigten Antriebsteile sind oberhalb die seine Gegengewicht.

Ein Gegengewicht, Vorrichtungen für die Bedienung oder Reparatur des Geräts und die benötigten Antriebsteile sind oberhalb der Übergabestelle der beiden Förderbänder verbaut.

Betrieben wird der Schaufelradbagger wie alle anderen Tagebaugroßgeräte mit Strom. Das benötigte Kabel wird auf einer Kabeltrommel stetig mitgeführt.

Datierung:

• Baujahr: 1978

Quellen/Literaturangaben:

LEAG; Vattenfall Europe Mining AG (Hg.): Grundlagen der Tagebauführung im Lausitzer Revier. Cottbus 2008.

BKM-Nummer: 32002481

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Schaufelradbagger SRs 1300 / 1506

Schlagwörter: Schaufelradbagger

Ort: Jänschwalde-Dorf

Fachsicht(en): Denkmalpflege Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 51 42,28 N: 14° 33 7,54 O / 51,86174°N: 14,55209°O

Koordinate UTM: 33.469.156,45 m: 5.745.756,07 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.469.280,04 m: 5.747.610,60 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: "Schaufelradbagger SRs 1300 / 1506". In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32002481 (Abgerufen: 13. Dezember 2025)

Copyright © LVR









